

Sicherheitsdatenblatt

Datum der Erstellung: 09.02.2016
 Überarbeitet am: 02.09.2016
 Nummer der Fassung: 1.0de
 Überarbeitungsnummer: 1.1de
 Datum des Inkrafttretens der geänderten Fassung: 01.10.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Positive Control in Guanidine thiocyanate und Triton X-100

Andere Namen oder Synonyme, mit denen der Stoff oder das Gemisch gekennzeichnet wird:

DNA Positive Control, RNA Positive Control, DNA IPC Target, RNA IPC Target; Bestandteile der Produkte ViroReal®, BactoReal®, MycoReal oder ParoReal

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Relevante identifizierte Verwendungen

Produkt für analytische Zwecke.

Relevante identifizierte Verwendungen, von denen abgeraten wird

nicht bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: Ingenetix GmbH
Adresse: Arsenalstraße 11, 1030 Vienna, Austria
Telephon: +43(0)1 36 1980 198
Telefax: +43(0)1 36 1980 199
email: office@ingenetix.com

1.4 Notrufnummer

AT Vergiftungsinformationszentrale Tel +43 (0) 1 406 43 43
DE Gemeinsames Giftnformationszentrum Tel. +49 (0)361 730 730
CH Tox Info Suisse Tel. 145/ internationale Auskunft Tel. +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Akute Toxizität, Oral (Kategorie 4)
 Akute Inhalationstoxizität (Kategorie 4)
 Reizwirkung auf die Haut (Kategorie 4)
 Schwere Augenschäden (Kategorie 1)
 Chronisch gewässergefährdend (Kategorie 3)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



Piktogramm:

Signalwort: Gefahr

Gefahrenbezeichnungen:

H302 + H312 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, bei Hautkontakt oder bei Einatmen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenbezeichnungen:

EUH032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

Vorsichtsmaßnahmen:

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch (PBT) beziehungsweise sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar (vPvB) in einer Konzentration von mindestens 0.1 % in Betracht kommen.

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Stoff	CAS Nummer	Gewicht %	EC-No.
Guanidine thiocyanate	593-84-0	60-70	209-812-1
Triton X-100	9002-93-1	20-25	

Chemischer Name	CAS Nummer EC Nummer Registrierung Nummer	Einstufung Richtlinie (67/548/EWG)	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Guanidine thiocyanate	593-84-0 209-812-1	Xn; R20/21/22 R32 R52-R53	Akute Tox. 4; H302 Akute Tox. 4; H332 Akute Tox. 4; H312 Chron. gewässergef. 3; H412	>= 50 - < 70
Triton X-100	9002-93-1	Xn; R22 Xi; R41	Akute Tox. 4; H302 Augenschäden 1; H318	>= 20 - < 25

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen:

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich spülen und Arzt konsultieren. Kleidung und Schuhe ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt konsultieren. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

nicht bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht zutreffend

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Löschpulver

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenstoffoxide, Stickoxide, Schwefeloxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Atemschutz tragen. Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Belüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Das Einatmen von Staub vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Niemals verschüttete Flüssigkeiten in das Originalgefäß zurückführen. Mit saugfähigen Tüchern aufnehmen und in einem geeigneten, geschlossenen Behälter entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemeine Regeln der Laborsicherheit und Hygiene sind einzuhalten. Bei Handhabung des Gemischs ist entsprechende Schutzkleidung (Handschuhe, Arbeitsmantel) zu tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Die Lagerung sollte im Originalgefäß unter Einhaltung der auf dem Etikett angegebenen Lagerbedingungen erfolgen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

nicht zutreffend

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatz Richtgrenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hautschutz: Immer mit Schutzhandschuhen arbeiten. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU Richtlinie 89/686/EWG und der davon abgeleiteten Norm EN 374 entsprechen. Bitte die Anweisungen bezüglich Durchlässigkeit und Durchbruchzeit, die vom Hersteller der Handschuhe angegeben werden, beachten. Die Schutzhandschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhe nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

Körperschutz: Laborarbeitsmantel tragen.

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille tragen. Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, das nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig, farblos

Geruch: geruchlos

pH-Wert: 6,0

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : keine Daten verfügbar

Siedebeginn und Siedebereich: keine Daten verfügbar

Flammpunkt: keine Daten verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit: Das Produkt ist nicht entzündbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: keine Daten verfügbar

Dampfdruck: keine Daten verfügbar

Dampfdichte: keine Daten verfügbar

relative Dichte: keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en): keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar

Viskosität: keine Daten verfügbar

explosive Eigenschaften: keine Daten verfügbar

oxidierende Eigenschaften: Das Gemisch ist nicht als oxidierend klassifiziert

9.2. Sonstige Angaben

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

reagiert mit Säuren

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lagerbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit Säuren vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, Starke Oxidationsmittel, Zyanide

Sicherheitsdatenblatt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung des Produktes werden gesundheitsschädliche und reizende Gase und Dämpfe freigesetzt, wie Kohlenstoffoxide, Schwefeloxide, Stickoxide und Zyanide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponenten	LD50s oral Ratte
Triton X-100	= 1900 - 5000 mg/kg
Guanidine thiocyanate	= 593 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine Daten verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Getrennt von Säureresten sammeln (Bildung giftiger Gase). Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen des Gemisches sowie verunreinigte Verpackungen sind einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. Das Produkt sollte nicht in Abwasser, Gewässer und Boden gelangen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN Nummer

nicht als Gefahrgut deklariert

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

nicht als Gefahrgut deklariert

14.3. Transportgefahrenklassen

nicht als Gefahrgut deklariert

14.4. Verpackungsgruppe

nicht als Gefahrgut deklariert

14.5. Umweltgefahren

nicht als Gefahrgut deklariert

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne von ADR/RID, ADNR, IMDG-Code, ICAO/IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nicht anwendbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist aufgrund der geringen Menge nicht erforderlich

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Volltext R-Sätze

R20/21/22	Gesundheitsschädlich bei Einatmen, bei Berührung mit der Haut und bei Verschlucken.
R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R32	Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

R52 Schädlich für Wasserorganismen.
R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Volltext H-Sätze

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext andere Abkürzungen

Akute Tox.	Akute Toxizität
Chron. gewässergef.	Chronisch gewässergefährdend
Augenschäden	schwere Augenschäden

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung: Die Anwendung dieses Produktes ist nur für geschultes Fachpersonal empfohlen.

Weitere Informationen:

Die vorliegenden Informationen, Daten und Empfehlungen basieren auf Information, die von Ingenetix GmbH nach angemessener Erhebung und Recherche als richtig angenommen wird. Alle Stoffe und Gemische können nicht bekannte Gefahren darstellen und sollten mit Vorsicht verwendet werden. Die angeführte Information dient ausschließlich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Bearbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freigabe und ist nicht als Gewährleistung oder Spezifikation der Qualität aufzufassen.

Änderungen im Sicherheitsdatenblatt:

An folgenden Stellen wurden im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung Änderungen vorgenommen: Adresse, Telefon- und Faxnummern ingenetix gmbH.